

## PON Sernik „vom Happy End zum Pflegling“



### Steckbrief:

**Name: Sernik**

**Rasse: Pon**

**Geschlecht: Rüde/kastriert**

**geboren: 06.02.2008**

**Gewicht: 20 KG**

**Grösse: 45 cm**

**geimpft: ja**

**gechipt: ja**

**Handicap: schwere Otitis**

**EU Heimtierausweis: ja**

Sernik ist ein reinrassiger Pon und lebte bei einem illegalen Züchter in Spanien mit 14 anderen Rassehunden zusammen in sehr schlechter Haltung. Spanische Tierschützer lösten mit Hilfe der spanischen Behörden diese illegale Züchtung auf und holten alle Hunde aus der schlechten Haltung raus.

Vielen Dank an dieser Stelle an die Tierschützer von **APADAT Toledo** für ihr Engagement zu Gunsten der hilflosen Tiere.



*beim illegalen Züchter*

Wir erfuhren von der Rettungsaktion und boten den Tierschützern unsere Hilfe an.

So stellten wir Sernik bei uns auf der Homepage als „Vermittlungshilfe“ online in der Hoffnung, daß Sernik ein Zuhause bei Liebhabern dieser Rasse findet.



*seine Ohren*

Sernik war wie die anderen Hunde in einem gesundheitlichem schlechten Zustand.

So litt er z.B. an einer jahrelang nicht behandelten schweren Otitis und seine Ohren waren in einem erschreckenden Zustand, der selbst erfahrenen Tierschützern die Sprache verschlug. Seine Gehörgänge waren komplett zu und voller Verknorperlungen.

Wir unterstützen zusätzlich die spanischen Tierschützer mit einer Spende für die medizinische Behandlung von Sernik, da uns bewusst war, daß seine Behandlung sehr aufwendig und teuer werden würde.

Nachdem Sernik bei uns auf der Homepage stand, meldete sich eine PON erfahrene Familie bei uns, die sich in Sernik verliebt hatte und ihm ein Zuhause auf Lebzeiten geben wollte. Da die Abwicklung der Adoption über den spanischen Verein aber sehr schwierig geworden wäre und wir Sernik die Chance auf eine Familie nicht nehmen wollten, entschieden wir uns, ihn als Verein zu übernehmen.

So brachten die spanischen Tierschützer Sernik zu unserer spanischen Pflegestelle nach Crevillente zu Martina.

Dort wurde seine Behandlung in der Tierklinik fortgesetzt. Auch da war man über den Zustand der Ohren entsetzt. Es wird unumgänglich, dass Sernik an den Ohren operiert werden muss, damit er schmerzfrei leben konnte.



*cool Boy*

In langen und intensiven Gesprächen klärten wir Sernik's Interessenten über seinen Gesundheitszustand auf, und auch daß er ein sehr lieber Rüde ist, aber draußen an der Leine ein richtiger Stinkstiefel gegenüber anderen Hunden wäre. Dies alles schreckte die Familie nicht ab und sie wollte Sernik ohne wenn und aber adoptieren.

Wir sagten der Familie dann noch zu, die gesamten und hohen Operationskosten der Ohren für ihn in Deutschland zu übernehmen.

Nachdem alle Formalitäten erledigt waren, organisierten wir den Transport und eine Pflegestelle in Deutschland, damit die Übergabe von Sernik an die Adoptanten und auch für Sernik stressfrei ablaufen konnte.

Danke an dieser Stelle an Martina in Spanien und an Patricia in Deutschland, die sich bis zur Übernahme so herzlich um Sernik gekümmert haben, DANKE ❤️



*Sernik bei der Übergabe*

Die Übernahme an seine neuen Adoptanten in Deutschland erfolgte problemlos ; alle waren von Sernik und seiner lieben Art begeistert. Obwohl der arme Sernik in seinem Leben so viel schon mitgemacht hat, war er total relaxt.

Wir freuten uns für Sernik, dass er nun endlich ein schönes Hundeleben führen durfte.

Doch diese Freude hielt leider nicht lange an. Denn schon nach kurzer Zeit war die anfängliche Euphorie von Serniks Adoptanten verflogen und sie kam mit seiner Otitis und der Pflege der Ohren und auch mit dem rüpelhaftem Benehmen draußen anderer Hunden gegenüber nicht zurecht. Sie waren leider damit überfordert und wollten Sernik nicht mehr behalten.....



*Sernik bei Patricia*

Wir waren natürlich über diese Entscheidung sehr bestürzt und traurig zugleich, weil genau dies vorher alles den Adoptanten bekannt war und kein Problem für sie darstellte. Man lernt im Tierschutz halt nie aus.

Aber das Wohl eines Hundes geht uns immer vor und so suchten wir natürlich sofort eine Pflegestelle für Sernik. Wo er bleiben kann, bis er seine schwere Ohren-Operation überstanden hat und wo auch an seinem Verhalten draußen gegenüber anderen Hunden gearbeitet wird.

Wir hatten Glück und er konnte zu unserer Gabi nach Plötzkau ziehen. Gabi kümmert sich rührend um Sernik, sie hegt und pflegt ihn nach seinen Bedürfnissen.

Im Januar 2015 wird er seine große und aufwendige Ohren OP in der Klinik in Leipzig haben.

Sernik hat sich sehr gut bei Gabi eingelebt und fühlt sich dort auch sehr wohl.

Auch nach der OP wird Sernik weiterhin viel Pflege benötigen. Leider ist sein Hörvermögen gegen Null gesunken und er leidet mittlerweile auch an Verlassungsängste.



*Sernik bei Gabi*

**Wir möchten ihm keinen erneuten Umzug und die damit verbundene Umgewöhnung mehr zumuten. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, dass wir Sernik nicht mehr vermitteln werden und ihn als „Dauerpflegling“ der Bobtail Nothilfe e.V. behalten werden, um auf Lebzeiten im behüteten Umfeld für ihn zu sorgen.**

**Wir danken Gabi ganz herzlich, dass Sernik bei ihr und ihrer Familie bleiben darf, um dort wohlbehütet ein schönes und artgerechtes Hundeleben zu führen, DANKE.....**

**update: 21.03.2015**

**unser Pflegling Sernik hat seine beiden Ohren Operationen gut überstanden.**

**Die Op's waren sehr schwierig und aufwendig. Wir danken der Tierklinik Leipzig die diese Op's super durchgeführt haben und sich sehr gut um Sernik während des Klinikaufenthaltes gekümmert haben.**

**Die Op Kosten incl.Nachbehandlungen beliefen sich auf 3200.- Euro.**

**Wir würden uns freuen, wenn wir weitere Paten für Sernik finden würden, Danke im voraus.....**

**Falls es Menschen gibt, die uns dabei unterstützen und für Sernik eine Patenschaft übernehmen möchten, dann würden wir uns sehr darüber freuen.**

**Setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung oder nehmen den einfachen Weg über unseren**

**Patenantrag**



*dieser Blick sagt mehr als tausend Worte*

**Danke im voraus auch im Namen von Pon Sernik**

**Kontakt unter:**

Anita Venten

Tel.Nr. 02161-658312 (ab 14.00 Uhr - 20.00 Uhr)

email: [bobtailnothilfe@arcor.de](mailto:bobtailnothilfe@arcor.de)

Text©Anita Venten